

Beschlussvorlage

TOP:

Vorlagen-Nummer: VII/2019/00004
Datum: 04.07.2019

Bezug-Nummer.

PSP-Element/ Sachkonto: 1.11118.01/58110220

Verfasser: FB Finanzen

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	17.09.2019	öffentlich Entscheidung

Betreff: Überplanmäßige Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr

2019 im Fachbereich Planen

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften beschließt eine überplanmäßige Auszahlung für das Haushaltsjahr 2019 im Finanzhaushalt für folgende Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.51108056.700 Postvorplatz Große Steinstraße

(HHPL Seite 465/1247)

Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 135.000 EUR.

Die Deckung erfolgt aus folgender Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.51108068.700 Joliot-Curie-Platz

(HHPL Seite 487/ 1247)

Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 135.000 EUR.

Egbert Geier Bürgermeister René Rebenstorf Beigeordneter GB II

Darstellung finanzielle Auswirkungen Für Beschlussvorlagen und Anträge der				
Finanzielle Auswirkungen Aktivierungspflichtige Investition		⊠ ja ⊠ ja		nein nein
Ergebnis Prüfung kostengünstigere Alte	rnative			
Folgen bei Ablehnung Fördermittelrückzahlung				
Haushaltswirksamkeit HH- Jahr ff	lahr	Höhe (Fur	o)	Wox

Α	Haushaltswirksamkeit HH-Jahr ff.		Jahr	Höhe (Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
	Ergebnisplan	Ertrag (gesamt)			
		Aufwand (gesamt)			
	Finanzplan	Einzahlungen (gesamt)			
		Auszahlungen (gesamt)	2019	135.000,00	8.51108056.700

В	Folgekosten (Stand:		ab Jahr	Höhe (jährlich, Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
		Ertrag (gesamt)			
	Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Aufwand (ohne Abschreibungen)			
		Aufwand (jährliche Abschreibungen)			
Auswirkungen auf den Stellenplan Wenn ja, Stellenerweiterung:			☐ ja		reduzierung:
Familienverträglichkeit: Gleichstellungsrelevanz:		⊠ ja □ ja			

Begründung:

überplanmäßige Auszahlung

Bezeichnung des PSP- Elementes Finanzpositionsgruppe	Ansatz 2019 +bereits genehmigte Veränderungen	Mehrbedarf 2019	Neuer Ansatz 2019
	- - EUR-	-EUR-	-EUR-
8.51108056.700 Postvorplatz Gr. Steinstraße Finanzpositionsgruppe 785*	247.600	135.000	382.600

Die Deckung der überplanmäßigen Auszahlung erfolgt durch:

Bezeichnung des PSP- Elementes Finanzpositionsgruppe	Ansatz 2019 + bereits genehmigte Veränderungen -EUR-	Minderauszahlung 2019 -EUR-	Neuer Ansatz 2019 -EUR-	
8.51108068.700 Joliot-Curie-Platz Finanzpositionsgruppe 785*	171.700	135.000	36.700	

Sachliche Notwendigkeit

Als Zusatzmaßnahme zum Stadtbahnprogramm Große Steinstraße wird die Sanierung des Postvorplatzes notwendig, da durch den Straßenbau und die damit verbundenen Leitungsverlegungen in den Platz eingegriffen wird und Funktionen und Wegebeziehungen neu geordnet werden müssen.

Der Postvorplatz ist Bestandteil des Altstadtrings und befindet sich in unmittelbarer Fortsetzung zum Joliot-Curie-Platz. Aufgrund dieser städtebaulichen Lage hat der Platz innerhalb des Stadtgefüges eine sehr hohe repräsentative Bedeutung. Die Fläche soll zukünftig stärker auf das historische Postgebäude mit seinem markanten Eingang ausgerichtet werden, zugleich aber auch die Blickbeziehung zum Opernhaus und dem Joliot-Curie-Platz ermöglichen. Die heute zentral angeordneten technischen Ausstattungen der Post werden im Gegenzug eher in die Randbereiche verlagert.

Mit den beantragten Mitteln werden die Kosten für die archäologische Erkundung des Postvorplatzes, insbesondere für die Freilegung und Dokumentation der Reste des historischen Steintores, gedeckt. Der jeweilige Vorhabenträger ist zur Übernahme dieser Kosten rechtlich verpflichtet. Darüber hinaus werden die Mehrkosten für die Bauleistungen und Baunebenkosten sowie die Kosten für das Versetzen eines Schaltschrankes der Telekom abgedeckt.

Zeitliche Unaufschiebbarkeit

Die Realisierung der Baumaßnahme Postvorplatz soll als Zusatzmaßnahme zum Stadtbahn-Vorhaben Große Steinstraße erfolgen. Sie soll zeitnah beginnen und bis zum Jahresende abgeschlossen sein.

Die Durchführung wird im Rahmen eines entsprechenden Vertrages an die HAVAG übertragen. Hierfür ist die Deckung der erforderlichen Gesamtsumme bereitzustellen.

Eine zeitliche Unabweisbarkeit und sachliche Notwendigkeit liegt vor.

Erläuterung des Deckungsnachweises

Die Deckung der Mehrauszahlung erfolgt aus dem Vorhaben Joliot-Curie-Platz. Hier stehen derzeit Mittel in Höhe von 171.700,00 EUR zur Verfügung. Das Vorhaben wird in diesem Jahr nicht umgesetzt. Die Deckung von 135.000,00 EUR kann daher für den "Postvorplatz Große Steinstraße" verwendet werden. Ein entsprechender Umwidmungsantrag der Fördermittel wird derzeit erstellt und zur Genehmigung an das Land weitergeleitet.

Familienverträglichkeit

Die Belange zur Familienverträglichkeit werden durch die Herrichtung des Postvorplatzes in der Großen Steinstraße nicht berührt.